

hochzeitsredeschreiben.de

Liebe Mia, lieber Felix,
liebe Familie, liebe Freunde,

ich bin Mias Vater – und heute ein sehr stolzer Vater.

Fünf Jahre seid ihr nun zusammen.

Und angefangen hat alles damit, dass ihr beim Salsa-Kurs beide links statt rechts losgelegt habt.

Das war vielleicht ein Fehltritt im Takt, aber eindeutig ein Schritt in die richtige Richtung.

Euer erstes Date in der Tapas-Bar habe ich noch vor Augen, obwohl ich gar nicht dabei war.

Mia kam heim mit diesem Blick – ihr kennt ihn – wenn sie vor lauter Freude gar nicht weiß, wo sie anfangen soll zu erzählen.

Und als ich dann später Felix kennenlernte, beim Möbelaufbau, da wusste ich: Der Mann hat Geduld – er hat tatsächlich die Anleitung gelesen.

Da war mir klar: Der passt zu unserer spontanen Mia.

Spontan und herzlich trifft geduldig und einfallsreich – das ist ein gutes Team.

Ihr seid zusammengezogen in einer Zeit, in der die Welt stillstand und das Homeoffice regierte.

Man lernt sich kennen, wenn man gemeinsam den Drucker zum Laufen bringen will, während der Kaffee alle ist.

Und ihr habt das mit Humor, Ruhe und einer Menge Liebe geschafft.

Am Seeufer dann die Verlobung beim Picknick – so schlicht, so schön, so ihr.

Kein großes Feuerwerk, nur zwei Menschen, die wissen, was sie aneinander haben.

Ich sehe euch auf euren Fahrradtouren, wie ihr samstags über den Markt

schlendert [Erstellen eine eigene personalisierte Rede auf hochzeitsredeschreiben.de](https://hochzeitsredeschreiben.de)

und beim Tanzen immer wieder diesen gemeinsamen Rhythmus findet.

Das ist es, was eine Ehe trägt:

nicht nur die großen Momente, sondern die vielen kleinen, die man bewusst miteinander teilt.

Mia, du warst schon als Kind die, die alle mitgerissen hat – mit deinem Herz voran.

Und Felix, du bringst eine Ruhe mit, die nicht still macht, sondern stark.

Du hast mich gleich überzeugt – nicht durch große Worte, sondern durch die Art, wie du meine Tochter anschaust.

Mit Respekt. Mit Wärme. Mit dieser unaufgeregten Gewissheit: Ich bin da.

Wenn ich euch etwas mitgeben darf:

Bewahrt euch euren Humor, besonders an den Tagen, an denen links und rechts mal wieder verwechselt werden.

Haltet eure Samstagsrituale fest. Es sind die Anker.

Und tanzt weiter – auch wenn die Musik mal leiser wird.

Euer Takt kommt von innen.

Mia, mein Herz, du wirst immer mein Mädchen bleiben.

Und heute freue ich mich, dass du deine Hand in die von Felix legst,

und ihr beide nach vorne geht – Schritt für Schritt, manchmal links, manchmal rechts, aber immer zusammen.

Ich wünsche euch eine Ehe voller Leichtigkeit, Geduld und dieser Herzlichkeit, die ihr ausstrahlt.

Alles Liebe euch beiden.

Diese Rede wurde mit hochzeitsredeschreiben.de erstellt. Beantworten Sie ein paar Fragen und generieren Sie Ihre eigene personalisierte Rede jetzt auf hochzeitsredeschreiben.de

Erstellen eine eigene personalisierte Rede auf hochzeitsredeschreiben.de